

FACHBEIRAT DER UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK

Protokoll der Sitzung vom 14.01.2016

Anwesend: Frau Prof. Emes, Herr Hotzel (SCC), Herr Prof. Kraft, Frau Schröder (UB), Frau Scheidmantel (Studierende), Herr Dr. Simon-Ritz (UB), Herr Prof. Mauroner, Frau Gölfert (Studierende), Herr Prof. Lüthy

nicht anwesend: Frau Prof. Weizman, Frau Richter (UB)

Protokoll: Frau Klupiec (UB)

TOP 1: Formalia

Frau Prof. Emes begrüßt die Anwesenden.

Zur Tagesordnung gibt es keine Änderungen. Zum Protokoll gibt es keine Änderungswünsche und es wird damit bestätigt.

TOP 2: Projektbericht der HIS-HE

Frau Prof. Emes fasst kurz den letzten Stand in Bezug auf die Diskussionen zum Projektbericht der HIS-HE zusammen. Sie verweist auf die Möglichkeit der Einsichtnahme, die den Mitgliedern im Rektorat eingeräumt wurde. Im Senat am 06.01.2016 war der Projektbericht ebenfalls Thema. Der Senat hat den Fachbeirat ausdrücklich gebeten, eine offizielle Stellungnahme für die nächste Sitzung am 03.02. vorzubereiten. Frau Prof. Emes verweist auf den von Herrn Dr. Simon-Ritz vorab versendeten Entwurf und bittet die Mitglieder um ihre Meinung hierzu.

Frau Scheidmantel fragt nach der Gewichtung dieser Stellungnahme. Herr Dr. Simon-Ritz erläutert, dass die TLRK am 17.12.2015 die Mitglieder der Arbeitsgruppe, die vom Ministerium zur Erstellung eines Strukturkonzepts eingesetzt wurde, benannt hat. Es wurden von Seiten der TLRK insgesamt acht Mitglieder benannt; Herr Dr. Simon-Ritz wurde von Herrn Prof. Beucke als Mitglied für die Bauhaus-Universität benannt. Die Friedrich-Schiller-Universität wird durch Herrn Prof. Rosenthal vertreten, die Universität Erfurt durch Herrn Prof. Bauer-Wabnegg. Vom Ministerium wurden außerdem Frau Dr. Wefers für die ThULB und eine Vertreterin des Hauptpersonalrats in die AG berufen.

Herr Dr. Simon-Ritz schlägt vor, die vorzubereitende Stellungnahme des Senats zugleich als Grundlage für seine Arbeit in der Arbeitsgruppe zu nutzen. Es wäre wünschenswert, wenn eine vom Fachbeirat, dem Senat und auch der Unileitung einvernehmliche „Rückendeckung“ in Bezug auf eine umfassende Darstellung der Bedürfnisse der Bauhaus-Universität Weimar in der Arbeitsgruppe vertreten werden könnte. Dafür sollte die Stellungnahme jetzt zunächst vom Fachbeirat diskutiert und nach Möglichkeit als Empfehlung beschlossen und dann dem Senat zur Verabschiedung zugeleitet werden.

Es gibt im Fachbeirat keine größere inhaltliche Diskussion zu dem Entwurf. Die Abstimmung über die Beschlussempfehlung findet mit 6 von 6 stimmberechtigten Stimmen einvernehmlich statt. Auch Herr Hotzel als Vertreter des SCC und Frau Schröder aus der UB stimmen diesem Vorgehen ausdrücklich zu. – Herr Dr. Simon-Ritz wird die Stellungnahme an Frau Linsel (Rektoramt) weiterleiten.

TOP 3: Neue Lizenzmodelle von E-Books (Elsevier und Wiley)

Herr Dr. Simon-Ritz erklärt den Anwesenden kurz die drei Modelle, die von Verlagen bei der E-Book-Erwerbung angeboten werden.

Frau Schröder (Abteilungsleiterin Medienbearbeitung) berichtet, dass die Nutzer 2015 über die Plattform ScienceDirect auf 8.617 Titel, für die für 17.500 € ein einjähriges Zugriffsrecht erworben wurden, Zugriff hatten. Als Erwerbungsmodell kommt das *Evidence Based Selection* (EBS) Verfahren zum Einsatz. Dabei erhält die Bibliothek gegen Zahlung einer Pauschalgebühr ein Jahr lang Zugriff auf alle E-Book Titel des Verlags. Nach dem Jahr erhält die Bibliothek eine Statistik der Zugriffszahlen pro Titel und kann mit Hilfe dieser Auswertung und im Wert des gezahlten Betrags aus dem gesamten Sortiment E-Books dauerhaft erwerben bzw. lizenzieren. Im Jahr 2015 wurde insgesamt auf 511 Titel zugegriffen und es gab 9.286 Kapitelzugriffe. Da es sich im Jahr 2015 um ein Konsortialabkommen mit der ThULB Jena und der UB Ilmenau handelte, konnten nach gemeinsamer Absprache und Auswahl insgesamt 372 E-Book Titel für die UB Weimar zugänglich gemacht werden.

Herr Dr. Simon-Ritz erläutert kurz ein entsprechendes Modell des Wiley-Verlags (*Usage-based Collection Management*), für das die UB Ende 2015 einen entsprechenden Vertrag abgeschlossen hat. Im Rahmen dieses Modells werden Nutzerinnen und Nutzern der Bauhaus-Universität insgesamt 12.042 E-Books von Wiley zur Verfügung gestellt. Eine endgültige Auswahl erfolgt nach Ablauf des Jahres.

Von den Mitgliedern des Fachbeirats wird ausdrücklich begrüßt, dass die Bibliothek hier – nach sorgfältiger Prüfung – bereit ist, auch neue Wege zu gehen.

TOP 4: Bibliothek und Flüchtlinge

Herr Dr. Simon-Ritz berichtet von der Anfrage zweier Geflüchteter zur Nutzung der Bibliothek und auch der Ausleihe. Aufgrund der Benutzungsordnung, die besagt, dass für eine Anmeldung ein Wohnsitz in Thüringen nötig ist, konnte keine herkömmliche Anmeldung vorgenommen werden. Dem Wunsch konnte aber durch eine in der Benutzungsordnung verankerte Ausnahmeregelung durch Herrn Dr. Simon-Ritz trotzdem entsprochen werden. Herr Dr. Simon-Ritz weist darauf hin, dass es nötig sei, die Benutzerordnung diesbezüglich zu ändern bzw. zu präzisieren. Er bittet die Mitglieder des Fachbeirats um ihre Meinung, ob es denkbar wäre, eine vorbereitete und angepasste Benutzerordnung in der nächsten Sitzung zur Vorstellung auf die Tagesordnung zu setzen, um sie dann im weiteren Verlauf des SoSe in den Senat einzubringen. Im Vorfeld würde Herr Dr. Simon-Ritz sich mit den anderen Hochschulbibliotheken über ein gemeinsames unkompliziertes Vorgehen abstimmen.

Die Mitglieder stimmen dieser Vorgehensweise zu.

TOP 5: Veranstaltungsvorschau 2016

Herr Dr. Simon-Ritz berichtet davon, dass in diesem Jahr die Lesarten 2016 vom 8. – 22. März stattfinden werden. Das Programm ist bereits online und auch als Flyer verfügbar: <http://www.lesarten-weimar.de>

Mit Bezug zur Universität wird es im Glaskasten der Limona am 10.03.2016 um 18 Uhr eine Lyriklesung geben.

Des Weiteren wird auch in diesem Jahr wieder – zum zehnten Mal (!) – „Wissen erobern“ am 21. und 22.03.2016 in Zusammenarbeit mit den Gymnasien und dem Schulamt stattfinden. Alle Mitglieder des Fachbeirates sind dazu herzlich eingeladen.

Außerdem wird am 08.06.2016 in Zusammenarbeit mit der Bauhaus Research School (BRS) wieder die "Lange Nacht des wissenschaftlichen Schreibens" in der Universitätsbibliothek stattfinden. Im

letzten Jahr war diese Veranstaltung sehr gut besucht und bot den Teilnehmern ein abwechslungsreiches Programm.

TOP 6: Sonstiges

Herr Prof. Kraft informiert, dass von der Fakultät Bauingenieurwesen Herr Prof. Ludwig als Mitglied für den Baubeirat der Universität Weimar benannt wurde. Bei der ersten Sitzung des Baubeirats war auch die Zukunft der Coudraystr. ein Thema. Über Zeitabläufe und genaue Termine sei aber noch nichts bekannt. Vermutlich wäre ein Abriss des Gebäudes Coudraystr. 7 frühestens im Jahr 2018 denkbar.

Frau Scheidmantel gibt bekannt, dass sie als Mitglied des Fachbeirats zum Ende des WiSe 2015/16 ausscheidet. Sie habe bereits die Fachschaft informiert und ein Nachfolger / eine Nachfolgerin würde bestimmt werden. Sie bedankt sich für die konstruktive Zusammenarbeit und für die Wertschätzung, die der Position der Studierenden im Fachbeirat entgegengebracht wird.

Herr Prof. Mauroner gibt ebenfalls bekannt, dass er den Fachbeirat zum Ende des WiSe 2015/16 verlässt. Er folgt einem Ruf an die FH Mainz.

Die Mitglieder einigen sich darauf, dass der nächste Termin voraussichtlich nach den Neuwahlen des Senats und der Fakultätsräte stattfindet. Herr Dr. Simon-Ritz wird sich diesbezüglich im Vorfeld mit Frau Prof. Emes abstimmen und eine Termin-Umfrage zu einem genauen Termin an die Mitglieder versenden.